



Grotte de la Malatière: Das Tropfsteinparadies

Der Französische Jura ist eine der höhlenreichsten Gegenden Europas.

Die Höhlen sind häufig voll von wunderschönen Tropfsteinformationen, die einem immer wieder zum Staunen bringen.

Auf unseren Touren besuchen wir die Grotte de la Malatière, eine der schönsten Höhlen der ganzen Region.

6 Stunden Normaltour

Nach dem einfachen Eingangsschacht folgt eine abwechslungsreiche Folge von engeren Passagen, grossen Hohlräumen und wunderschönen Tropfsteinformationen.




Namen wie **La Cathédrale** und **Salle du Palmier** werden logisch – der erste als Folge der Dimension, der zweite wegen der speziellen Sinterformation.

Nach vielen Fotos und einem Höhlenlunch machen wir uns dann wieder auf den Weg in die Aussenwelt.




Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite		
Speziell geeignet für:	Sportliche Gruppen, SAC, Feuerwehr, Naturfreunde, ältere Pfadi, etc., Höhlenraclette für „Fortgeschrittene.“	
Preis CHF / Tln.	Erwachsene	Jugendlich (16-18 Jahre)
	180.00	150.00
Durchführung ab 5 Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 900.00		
Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Höhlensitzgurt, technisches Material, auf Wunsch Gummistiefel. Ein Höhlenoverall kann für CHF 20.00 gemietet werden.	
Treffpunkt:	Nach Absprache	
Buchen:	online oder telefonisch	

Höhlenkategorie:

Körperliche Anforderungen

Leicht		Leichte Höhlenwanderung ohne lange Anmarschwege zur Höhle, keine enge Stellen und Kletterpartien. Dauer zwischen 1 ½ und 3 Stunden.
Mittel		Mittlere Höhlenwanderung mit Anmarschwegen bis ca. 45 Minuten, vereinzelt engeren Partien und leichten Kletterstellen. Dauer zwischen 3 und 6 Stunden.
Anspruchsvoll		Anspruchsvolle Höhlenwanderungen mit Anmarschwegen bis maximal 2 Stunden, vermehrt engeren Partien und mittelschweren Kletterstellen. Dauer ab 6 Stunden, zusätzlich Höhlentouren mit Übernachtung.

Technische Anforderungen

Leicht		Kürzere einfache Strecken am Seil, an Ketten oder an fixen Leitern. Kein aufsteigen oder abseilen am fixen Seil.
Mittel		Zusätzlich zu Stufe 1 vereinzelt einfache Abseil- und Aufstiegsstellen am fixen Seil oder einer Drahtseilleiter.
Anspruchsvoll		Viele, zum Teil längere Abseil- und Aufstiegsstellen am fixen Seil. Vor der Tour findet kurzes Training statt.